

PRESSEMITTEILUNG

Zurück zum Deltalaufwerk

Der neue Cat Dozer D7 überzeugt durch mehr Leistung und einzigartige Technologie zur Produktivitätssteigerung.

München (KF). Das fast schon legendäre Deltalaufwerk mit dem hochgesetzten Antriebsrad ist das einzigartige Erkennungszeichen der Cat Dozer ab 17 Tonnen Einsatzgewicht. Der neue Cat D7 kommt wieder ausgerüstet mit der seit vielen Jahrzehnten bewährten und vielfach nachgefragten Laufwerkskonstruktion und klassischem Antriebsstrang per Wandler und Getriebe.

Mit 197 kW (268 PS) Motorleistung und einem Einsatzgewicht von 29 Tonnen bietet der neue Cat D7 außerdem mehr Effizienz und ein großes Angebot leicht zu nutzender Assistenzsysteme, damit die Anwender noch mehr aus ihrem Bulldozer herausholen können. Ein vollautomatisches Getriebe optimiert nicht nur die Kraftstoffausnutzung und verbessert das Planierergebnis, sondern es erleichtert auch die Bedienung.

Die Vorteile der neuen Generation

Das Deltalaufwerk sorgt für ein besseres Fahrverhalten, gleichmäßigere Gewichtsverteilung und erhöhte Eindringkraft. So konnte die Schildkapazität des D7 um 10 Prozent erhöht werden – mit dem Ergebnis, dass der D7 im Vergleich mit dem Vorgänger bis zu 8 Prozent mehr Material pro Stunde bewegen kann.

Ebenso wie der Dozer der neuen Generation D6 und der D8T ist auch der neue D7 mit einem vollautomatischen 4-Gang-Getriebe ausgestattet. Das weich schaltende Getriebe mit mehr Gangstufen entlastet den Fahrer, weil es in jeder Situation die optimale Übersetzung bietet.

Die vollständig neu gestaltete Fahrerkabine, die auch im D5 und D6 sowie im D6 XE zum Einsatz kommt, setzt neue Maßstäbe bei Komfort und Produktivität. Fahrer erhalten mehr Platz, sitzen und arbeiten bequem dank vielfältiger Einstellmöglichkeiten für Sitz und Bedienelemente, zu denen auch ein intuitiv bedienbarer 10-Zoll-Touchscreen gehört. Die serienmäßige Rückfahrkamera zeigt das Geschehen gut sichtbar im Hauptdisplay an.





Zahlreiche Assistenzsysteme

Der D7 ist in der Branche führend, weil er die Maschinenführer durch zahlreiche Assistenzsysteme unterstützt – für ein präzises Arbeitsergebnis schon im ersten Anlauf beim Planieren und für optimale Ausnutzung der Maschinenleistung beim Abschieben. So können weniger geübte Fahrer ebenso wie Dozer-Profis noch mehr Tempo und Genauigkeit herausholen. In der Ausstattungsvariante mit Premiumdisplay ist die Quer- und Längsneigung der Maschine jederzeit leicht ablesbar.

- Cat GRADE mit Slope Assist ist eine Schildsteuerung, die ohne Zusatzhardware oder GPS-Signal auskommt. Die überarbeitete Hauptanzeige vereinfacht die Bedienung noch mehr.
- Die werkseitige Attachment Ready Option (ARO) bietet optimale Befestigungsstellen, -halterungen und -teile und erleichtert so die markenunabhängige Nachrüstung einer Maschinensteuerung.
- Die zweite Generation von **Stable Blade** gleicht kleinere Unebenheiten aus und sorgt in Verbindung mit den Schildsteuerbefehlen des Fahrers für glattere Oberflächen.
- Die Schildlasterkennung Blade Load Monitor informiert in Echtzeit über die tatsächliche und die optimale Schildlast, um die Optimierung der Schildkapazität zu unterstützen.
- **AutoCarry** automatisiert den Schildhub zur Aufrechterhaltung einer durchgängigen Schildlast und zur Verringerung von Kettenschlupf.
- Die **Traktionskontrolle** sorgt durch automatische Reduzierung des Kettenschlupfes für Zeitersparnis, geringeren Kraftstoffverbrauch und reduzierten Kettenverschleiß.

Kunden können ihre Maschine auf Wunsch auch mit der werkseitig integrierten Maschinensteuerung Cat Grade mit 3D bestellen. Moderne Inertial Measuring Units (IMU) ermöglichen höhere Geschwindigkeit und Genauigkeit ohne die früher üblichen Positionserfassungszylinder. Für den GPS-Empfang sorgen kleine Antennen, die zum besseren Schutz im Dach der Fahrerkabine integriert sind. Die GPS-Empfänger sind im Inneren angebracht, sodass sie sich durch Verriegeln der Fahrerkabinentüren sichern lassen. Der 10-Zoll-Touchscreen funktioniert wie ein Smartphone inklusive Freisprecheinrichtung. Das Android Betriebssystem erhöht die Vielseitigkeit durch die Möglichkeit zur Installation individueller Apps.

Vorrüstung für Fernsteuerung

Der D7 ist werkseitig zum Einbau einer Fernsteuerung vorbereitet. Die internen Komponenten sind in die Maschinensysteme integriert. So muss bei Bedarf lediglich eine leicht zu installierende Fernsteuerungseinheit auf dem Dach montiert werden. Cat Command für Dozer bietet eine Fernsteuerungslösung zur Steigerung der Sicherheit und Produktivität. Sie ist





wahlweise als Command-Konsole für die Fernbedienung auf Sicht oder als Command-Station erhältlich, die die Fernsteuerung ohne Sichtkontakt ermöglicht (ab Ende 2021).

Höhere Effizienz durch Flottenmanagement

Das serienmäßige Flottenmanagement Cat Product Link erfasst wichtige Betriebsdaten wie Standort, Betriebsstunden, Kraftstoffverbrauch, Produktivität, Leerlaufzeit, Wartungswarnungen und Fehlercodes, die mobil oder im Büro abgerufen und nachverfolgt werden können. Remote Flash stellt sicher, dass die Maschine aus der Ferne ohne Arbeitsunterbrechung stets mit der aktuellsten Version der On-Board-Software versorgt werden kann, so dass sie hohe Leistung, maximale Effizienz und minimale Ausfallzeiten liefert.

Für jeden Auftrag gerüstet

Der D7 wird als Standardausführung und als LGP-Ausführung mit geringem Bodendruck (LGP = Low Ground Pressure) angeboten. Dank einer Vielzahl von Schilden und Bodenplattentypen lässt sich die Maschine optimal an die gewünschte Anwendung anpassen.

Bildtexte

Bild 1: Der neue D7-Dozer kommt mit 197 kW (268 PS) Motorleistung, einem Einsatzgewicht von 29 Tonnen und wieder mit Delta-Laufwerk.

Bild 2: Die vollständig neu gestaltete Fahrerkabine setzt neue Maßstäbe bei Komfort und Produktivität.

Bild 3: Zahlreiche Assistenzsysteme unterstützen den Fahrer – für ein präzises Arbeitsergebnis schon im ersten Anlauf beim Planieren und für optimale Ausnutzung der Maschinenleistung beim Abschieben

Foto: Caterpillar/Zeppelin

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.737 Mitarbeitern und einem 2020 erwirtschafteten Umsatz von rund 1,09 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktportfolio zählen





neben dem Vertrieb von neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, die Beratung und die Finanzierung für die Geräte. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau an und ist weltweit in 43 Ländern und Regionen an mehr als 220 Standorten aktiv. Rund 10.000 Mitarbeiter arbeiten in einer Managementholding, sechs Strategischen Geschäftseinheiten und einem Strategischen Managementcenter (= Zeppelin Digit) zusammen: Baumaschinen Zentraleuropa, Baumaschinen Nordics, Baumaschinen Eurasia (Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau) sowie Zeppelin Digit (IT und Digitalisierung). Alle digitalen Geschäfte werden bei Zeppelin Digit gebündelt. Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von 3,3 Milliarden Euro. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Baumaschinen GmbH

Kommunikation
Graf-Zeppelin-Platz 1
85748 Garching bei München

Klaus Finzel
Tel.: +49 89 3 20 00 - 341
klaus.finzel@zeppelin.com
zeppelin-cat.de

